

WINDOWS SSD aus BIOS verschwunden

Beitrag von „pabl0“ vom 23. August 2020, 16:59

Tag zusammen,

ich habe soeben erfolgreich macOS 10.15.6 auf meinem 1. Hackintosh installiert. Yey. Bevor ich mich an's Feintuning mache, möchte ich allerdings dringend auf meine Windows Installation zugreifen.

Diese ist separat auf einer weiteren SSD installiert und lief im gleichem System bereits ohne Probleme.

Seit der macOS Installation per Open Core 0.6.0 wird sie im BIOS nicht mehr angezeigt. D.h. ich kann auch nicht davon booten. Unter macOS wird mir die Windows SSD ohne Probleme im Finder angezeigt.

1. Wurde bei der initialen Installation irgendetwas auf meine Windows SSD geschrieben bevor ich das Installationsvolumen habe auswählen können, bzw das BIOS angepasst?
2. Was muss ich tun um wieder von der Windows SSD booten zu können?
3. Kann man generell mit Boot Camp auf eine bereits vorhandene Windows Installation zugreifen und booten oder ist eine Neuinstallation zwingend notwendig?

Bin für jeden Hinweis dankbar,

pabl0

Mein System

Beitrag von „edifant“ vom 23. August 2020, 17:56

Hallo,

SSD mit Mac OS entfernen, von Windows Bootstick oder DVD booten und Windows Installation reparieren(EFI - GPT Partition) nun sollte Windows wieder als bootbar erscheinen im Bios.

Testweise Windows booten. Rechner ausschalten. Danach MacOS Platte einbauen und im Bios die Bootreihenfolge einstellen auf MacOS zuerst. Und dann weiter mit z.Bsp der Anleitung von Jimsalabim [https://www.hackintosh-forum.de/threads/opencore-08-08-2020-pdf/](https://www.hackintosh-forum.de/threads/opencore-08-08-2020-pdf) kuckst Du ab 8. Schritt auf Seite 9.

Evtl. muß auch das NVRAM gelöscht werden.

Beitrag von „g-force“ vom 23. August 2020, 18:00

Wenn Du zwei getrennte Platten für Windows und macOS hast, dann sollte der Windows Boot Manager weiterhin zumindest im BIOS auftauchen.

Wie sind die Platten angeschlossen, beide als SATA an verschiedenen Ports?

Beitrag von „5T33Z0“ vom 23. August 2020, 18:00

Verwendest Du zufällig Bootstrap in OpenCore? Das löscht alle anderen Einträge aus dem Bootmenü des BIOS außer OpenCore. Die kommen allerdings zurück, wenn man im BIOS "Load Optimized Defaults" auswählt. Man muss dann halt nur die nötigen Einstellungen für macOS wieder aktivieren.

Beitrag von „g-force“ vom 23. August 2020, 18:04

[Zitat von 5T33Z0](#)

Die kommen allerdings zurück, wenn man im BIOS "Load Optimized Defaults" auswählt.

Das sollte auch mit einem NVRAM-Reset und (evtl. mehrmaligem) Neustart funktionieren.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 23. August 2020, 18:09

[Zitat von g-force](#)

Das sollte auch mit einem NVRAM-Reset und (evtl. mehrmaligem) Neustart funktionieren.

Nein. Der NVRAM-Reset verursacht genau das Gegenteil: alle anderen Einträge verschwinden aus dem Bootmenü und nur OpenCore bleibt übrig.

Beitrag von „toasta“ vom 23. August 2020, 18:09

Zu Punkt 3:

Du brauchst auf einem Hackintosh keine [BootCamp Treiber](#), da es ja ein normaler PC ist, kannst du ganz normal Windows booten.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 23. August 2020, 18:13

[pabl0](#) Im Normalfall sollte die Windows-Partition im Bootpicker auch angezeigt werden und von da aus startbar sein.

Beitrag von „g-force“ vom 23. August 2020, 18:16

[Zitat von 5T33Z0](#)

Der NVRAM-Reset verursacht genau das Gegenteil: alle anderen Einträge

verschwinden aus dem Bootmenü und nur OpenCore bleibt übrig.

Zuerst ja. Da aber eine getrennte Festplatte mit einer Windows-EFI vorhanden ist, sollte der Booteintrag von Windows automatisch wieder erscheinen, evtl. erst nach 2-3 Neustarts.

Beitrag von „toasta“ vom 23. August 2020, 18:16

Da sollte man bei OpenCore etwas aufpassen, da es soweit ich weiß auch alle Änderungen dann für Windows lädt.

Es ist meines Wissens besser Windows direkt aus dem BIOS zu starten.

Beitrag von „LuckyOldMan“ vom 23. August 2020, 20:52

[Zitat von pabl0](#)

Tag zusammen,

Hallo und herzlich willkommen im Hackintosh-Forum. 😊

Trage Deine Hardware bitte in Dein Profil ein (s. Kontrollzentrum), damit andere Helfer über die Rahmenbedingungen informiert sind - Danke!

[Zitat von g-force](#)

NVRAM-Reset

Das könnte je nach Hardware auch nach hinten losgehen, wie Einige erfahren mussten. Um so wichtiger ist die Kenntnislage.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 23. August 2020, 20:57

[Zitat von 5T33Z0](#)

sollte die Windows Partition im Bootpicker auch angezeigt werden

Das hängt aber auch von [ScanPolicy](#) und oder ob ein Eintrag in Boot/Entries vorhanden ist.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 23. August 2020, 21:20

[Zitat von Doctor Plagiat](#)

Das hängt aber auch von [ScanPolicy](#) und oder ob ein Eintrag in Boot/Entries vorhanden ist.

Ja, schon möglich. Allerdings gehe ich mal davon aus, dass sie noch nicht eingestellt ist, da das doch etwas ist, was man ganz am Ende berechnet – wenn überhaupt. Wenn man Windows und macOS auf zwei Platten installiert hat und [ScanPolicy](#) auf 0 steht, dann taucht die Windows Partition auch auf, sofern die Windows Disk intakt ist.

Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 23. August 2020, 21:27

In der Sample.plist, wenn sich der TE danach gerichtet hat, steht die [ScanPolicy](#) aber nicht auf "0".